

Ausfällhilfe

zum Antrag auf rückwirkende Erstattung von Bundesfernstraßenmaut aufgrund des 2. EEMD-Gesetzes (BGBl. I 2021, Seite 1603) für den Zeitraum vom 28.10.2020 bis 30.09.2021

Die Formulare zur Antragstellung gliedern sich in zwei Vordrucke:

1. Antragsformular

2. Kontrollformular (Pflichtanlage)

Nur mit Unterschrift auf dem Kontrollformular ist Ihr Antrag rechtsverbindlich gestellt. Übermitteln Sie das Kontrollformular mit Ihrem Antrag über das elektronische Antragsportal, so kann der Antrag beschleunigt bearbeitet werden.

Neben diesen Vordrucken sind dem Bundesamt als Anlagen zum Antrag die Mautaufstellungen der Toll Collect GmbH oder der Anbieter des Europäischen Elektronischen Mautdienstes zu übermitteln:

3. Anlage 1

Mautaufstellungen

4. Anlage 2

Sonstige Nachweise

Hinweise

Die Antragstellung sowie die Übermittlung des Kontrollformulars, der Anlagen und Nachweise zum Antrag ist auf elektronischem Wege über das elektronische Antragsportal des Bundesamtes möglich.

<https://antrag-gbbmvi.bund.de/web/eservice-bag-mauterstattung>

Weitere Informationen und Hinweise stehen Ihnen auch auf der Internetseite des Bundesamtes unter der Adresse www.bag.bund.de zur Verfügung.

Beispiel

Anhand des folgenden Beispiels ist das Ausfüllen der Vordrucke veranschaulicht. Die Anleitung hilft Ihnen, das Antragsformular korrekt auszufüllen.

Bitte beachten Sie, dass nur die folgenden Buchstaben und Zeichen verwendet werden können: a-z, A-Z, ä, Ä, ö, Ö, ü, Ü, ß and 0-9 as / ? : () . , ' + - &.

Schritt 1

1. Angaben zum/zur Antragsteller/in

1.1 Antragsteller/in

a) Firmen- oder Unternehmensbezeichnung* (lt. Handelsregister)	Unternehmen Transport GmbH
b) Name (nicht im Handelsregister eingetragene Firmen/Unternehmen)	
b) Vorname (nicht im Handelsregister eingetragene Firmen/Unternehmen)	

Ist Ihr Unternehmen **im Handelsregister eingetragen**, geben Sie bitte die vollständige Firmen- oder Unternehmensbezeichnung einschließlich der Rechtsform laut der Handelsregistereintragung ein. Bitte tragen Sie ebenfalls das zuständige Registergericht und die Registernummer ein.

Ist Ihr Unternehmen **nicht im Handelsregister eingetragen**, geben Sie bitte den Vornamen und Namen an. Eine Geschäftsbezeichnung (falls zutreffend) kann in Feld a) eingetragen werden.

Anschrift* (Straße, Hausnummer)	Musterstraße 11
Postleitzahl*	45545
Ort*	Köln
Land*	Deutschland - DE

Tragen Sie bitte den Unternehmenssitz mit Anschrift, Postleitzahl, Ort und Land ein.

Schritt 2

E-Mail	unternehmen@transport.de
Benutzernummern Toll Collect/EETS-Anbieter	12345678

Geben Sie bitte Ihre Benutzernummer der Toll Collect GmbH oder des jeweiligen EETS-Anbieters an. Diese finden Sie auf den Mautaufstellungen oder sonstigen Abrechnungsdokumenten.

Änderungen von Unternehmensdaten sind umgehend mitzuteilen.

Schritt 3

1.2 Abwicklung des Verfahrens

Der Antrag wird

von dem/der Antragsteller/in selbst oder einer zu dem/der Antragsteller/in bevollmächtigten Person im eService-Portal des Bundesamtes für Güterverkehr eingestellt. Oder

von der nachfolgend genannten, von dem/der Antragsteller/in zur Abwicklung des durch diesen Antrag eingeleiteten Erstattungsverfahrens bevollmächtigten (unternehmensexternen) Person im eServicePortal des Bundesamtes für Güterverkehr eingestellt.

Die nachfolgende Tabelle ist nur für bevollmächtigte unternehmensexterne Personen zu nutzen.

Firmenname, Kanzlei*	Musterkanzlei
Name	Müller
Vorname	Peter
Straße, Hausnummer*	Beispielstraße 1a
Postleitzahl*	56789
Ort*	Köln
Land*	Deutschland - DE
E-Mail	muster@kanzlei.de
Aktenzeichen/ Geschäftszeichen*	123/27AB

Bei Antragstellung durch eine/n Bevollmächtigte/n, tragen Sie bitte den Firmennamen (sofern vorhanden), den Vornamen und Namen sowie die Anschrift und Kontaktdaten der/des Bevollmächtigten ein. Wenn Sie ein Aktenzeichen/Geschäftszeichen zu diesem Vorgang vergeben haben, geben Sie dieses bitte hier an.

Hinweis: Die anwaltliche Vertretung/Bevollmächtigung ist durch eine Kopie der Vollmacht nachzuweisen, die dem Antrag beizufügen ist.

Vollmacht beigelegt



Eine schriftliche Vollmacht ist vorzulegen und im Online-Portal als Anlage hochzuladen. Scannen Sie die unterschriebene Vollmacht hierzu bitte als PDF-Datei ein und laden Sie zusammen mit den weiteren Anlagen im Online-Portal hoch.

Änderungen zum/zur Ansprechpartner/in oder zur Kommunikationsverbindung sind umgehend mitzuteilen.

Schritt 4

1.3 Bankverbindung (Antragsteller/in)

(Bitte kein Toll Collect- und EETS-Anbieter-Benutzerkonto angeben)
Der Erstattungsbetrag soll auf folgendes Konto überwiesen werden

Kontoinhaber*	Melina Mustermann
IBAN*	DE89123412341234123412
SWIFT/BIC*	SWIKEXXX
Name des Geldinstituts	Beispielbank
Verwendungszweck	Verwendungszweck 1234
Kontoinhaber ist vom Berechtigten abweichend*	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein

Bitte erfassen Sie die korrekte und vollständige Bankverbindung des antragstellenden Unternehmens. IBAN und BIC sind ohne Leerzeichen einzutragen. Änderungen der Bankverbindung sind in Ihrem eigenen Interesse umgehend mitzuteilen.

Wählen Sie bitte aus, ob Kontoinhaber und Berechtigter (=diejenige Person, für die das Konto geführt wird) identisch sind.

Name der Korrespondenzbank	XBank
Kontonummer	123456789
SWIFT/BIC der Korrespondenzbank	KESWIXXX

Sofern die Überweisung des Erstattungsbetrags in einen Staat durchgeführt werden soll, der nicht zum SEPA-Raum gehört und/oder Ihre Bank Zahlungen über eine Korrespondenzbank abwickelt, geben Sie bitte hier die SWIFT/BIC der Korrespondenzbank sowie evtl. eine entsprechende Kontonummer an.

Schritt 5

Geben Sie bitte die **Länderkennung** des Kfz-Kennzeichens des Fahrzeugs ein, für dessen Fahrten Maut erstattet werden soll.

Führen Sie bitte sämtliche Kfz-**Kennzeichen** der Fahrzeuge auf, für deren Fahrten Maut erstattet werden soll. Es können max. 20 Kfz-Kennzeichen angegeben werden. Sofern Sie mehr als 20 Kfz-Kennzeichen angeben möchten, können Sie einen weiteren Antrag einreichen.

2. Angaben zu Kfz-Kennzeichen*, Gewichtsklasse (optional), Zeitraum*:

Länderkennung	Kennzeichen	Anzahl Kilometer nach Mautaufstellung/ Abrechnung des EEMD-Anbieters Gewichtsklasse über 18 t zGG	Anzahl Kilometer nach Mautaufstellung/ Abrechnung des EEMD-Anbieters Gewichtsklasse von 12 t bis 18 t zGG	Anzahl Kilometer nach Mautaufstellung/ Abrechnung des EEMD-Anbieters Gewichtsklasse von 7,5 bis unter 12 t zGG	Zeitraum vom* (maximal vom 28.10.2020 bis 30.09.2021)	Zeitraum bis* (maximal vom 28.10.2020 bis 30.09.2021)
DE	AB 1234	50,00	13.890,00	3.453,00	28.10.2020	30.09.2021

Tragen Sie bitte den **Zeitraum** ein, für den Sie eine Erstattung beantragen (max. vom 28.10.2020 bis 30.09.2021).

OPTIONAL: Geben Sie bitte die **Anzahl der Kilometer** an, die das jeweilige Fahrzeug in den einzelnen Gewichtsklassen gefahren ist. Je Zeile können bis zu 3 Spalten ausgefüllt werden. Die gefahrenen Kilometer pro Kennzeichen und Gewichtsklasse können Sie den Einzelfahrtennachweisen entnehmen. Die Mautaufstellungen enthalten diese Angaben nicht. Die Einzelfahrtennachweise müssen dem Antrag nicht beigefügt werden.

Schritt 6

3. Erklärungen der Antragstellerin/des Antragstellers

Haben Sie im Zusammenhang mit der Entscheidung des EuGH vom 28.10.2020 in der Vergangenheit schon einen Antrag auf Mauterstattung gestellt, der den Zeitraum vom 28.10.2020 bis zum 30.09.2021 bzw. einen Teil dieses Zeitraums umfasst?*

- Nein
- Ja, das Aktenzeichen lautet: 36/1-9876.5-21-234567
- Ja, aber ich habe noch keine Eingangsbestätigung erhalten

Wurde bei Ihnen Maut für den Zeitraum vom 28.10.2020 bis 30.09.2021 nacherhoben?*

- Ja
- Nein

Wenn ja, geben Sie bitte das im Nacherhebungsbescheid genannte Aktenzeichen bzw. die Servicenummer an:

Sofern Ihnen weitere Aktenzeichen für die aufgeführten Kennzeichen aus einer Eingangsbestätigung oder einem Nacherhebungsverfahren vorliegen, die geltend gemachten Mauterstattungsansprüche abgetreten wurden oder der Mauterstattungsanspruch im Wege der Rechtsnachfolge geltend gemacht wird geben Sie diese Daten bitte nachfolgend an:

54/8-1234.5-21-234567

Das Aktenzeichen finden Sie in der Betreffzeile des Nacherhebungsbescheids oder in dem Adressfeld oben rechts.

Hinweis: Für die rückwirkende Erstattung des Zeitraums vom 28.10.2020 bis zum 30.09.2021 fällt keine Erstattungsgebühr an

Schritt 7

4. Beigefügte Nachweise für die im Erstattungszeitraum gefahrenen Fahrten

[Als Abrechnungsnachweise werden nur die Mautaufstellungen der von Conect GmbH oder dem Europäischen Elektronischen Mautdienstes akzeptiert (EFMD/EETS). **Bitte keine Einzelfahrtennachweise beifügen. Nachweise im Excel-Format sind nicht möglich.** Abrechnungen von Zahlungsverkehrsdienstleistern wie von Tank- und Mautstellen (Keine Dokumente von DKV, UTA, SVG, LogPay usw.):

Kontrollformular
Mautaufstellung 2020
Mautaufstellung 2021

Weitere unverbindliche Mitteilungen/Hinweise:

Anlagen

- Kontrollformular (Pflichtanlage)
- Mautaufstellungen oder Abrechnungsdokument eines E-Mautdienstes (Pflichtanlage) vom 28.10.2020 bis zum 30.09.2021 betreffen (Pflichtanlage)

Bezeichnen Sie bitte die Nachweise, die Sie dem Antrag beifügen möchten.

Über dieses Textfeld können Sie uns weitere Informationen oder sonstige, Ihren Antrag betreffende Hinweise mitteilen.

Pflichtanlagen sind das Kontrollformular sowie die jeweiligen Mautaufstellungen. Sofern eine bevollmächtigte Person den Antrag stellt, ist zusätzlich eine Vollmacht beizufügen.

Schritt 8

5. Weitere Erklärungen

Ich versichere, dass die zuvor gemachten Angaben vollständig, richtig und wahrheitsgemäß erfolgt sind und mir bzw. dem Antragsteller/der Antragstellerin der Erstattungsanspruch zusteht.*



Ich/Wir erkläre/n,

- die Hinweise und Informationen auf der Internetseite des Bundesamtes für Güterverkehr (www.bag.bund.de) und im eService-Portal (<https://antrag-gbbmvi.bund.de/web/bag-mauterstattung>) zur Kenntnis genommen zu haben;
- dass mir/uns bekannt ist, dass der Antrag nur vollständig ist, sofern das Kontrollformular unterschrieben ist und gleichzeitig mit dem Antrag übermittelt wird.



6. Datenschutzhinweis

Die von Ihnen erbetenen Daten im Antrag und seinen Anlagen sind erforderlich, um Ihren Mautrückerstattungsantrag bearbeiten zu können.

Sie werden ausschließlich zur Durchführung des Mauterstattungsverfahrens und für anonymisierte Statistiken verarbeitet.

Rechtsgrundlage ist § 4 Abs. 2 Satz 2 i. V. m. § 14 Absatz 7 Bundesfernstraßenmautgesetz (BFStrMG).

Die Entscheidung über eine Mautrückerstattung erfolgt nicht ausschließlich durch die zuständigen Beschäftigten des Bundesamtes.

Ihre Daten werden im Regelprozess nicht an Dritte weitergegeben. Sie werden gelöscht, sobald und soweit sie für die Bearbeitung benötigt werden.

Zahlungsbegründende Unterlagen müssen nach Haushaltsrecht 5 werden.

Weitere Informationen zum Datenschutz, insbesondere zu Ihren Daten, finden Sie auf der Internetseite des Bundesamtes für Güterverkehr www.bag.bund.de unter Service/Datenschutz.

Das unterschriebene und ggf. mit Firmenstempel versehene Kontrollformular ist möglichst gleichzeitig mit dem Antrag zu übermitteln, so kann der Antrag beschleunigt bearbeitet werden. Spätestens innerhalb von zwei Wochen nach Übermittlung des Antrags ist das Kontrollformular zu übermitteln.

7. Unterschrift

Die Unterschrift für diesen Antrag ist auf dem Kontrollformular zu leisten, das im eService-Portal unter <https://antrag-gbbmvi.bund.de/web/bag-mauterstattung> zum Download zur Verfügung steht.

Das unterschriebene Kontrollformular ist als Anlage mit dem Antrag über das eService-Portal an das Bundesamt für Güterverkehr zu übermitteln.

Hinweis: Nur mit Unterschrift auf dem Kontrollformular ist Ihr Antrag rechtsverbindlich gestellt.

Wissentlich falsche Angaben können zu einer strafrechtlichen Verfolgung führen. Lesen Sie die Erklärungen daher sorgfältig durch. Diese sind zu beachten und einzuhalten.

Schritt 9

Angaben zum/zur Unterzeichner/in:

Name

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Land

Aktenzeichen/Geschäftszeichen

Bei Unterzeichnung des Kontrollformulars durch das Unternehmen selbst sind hier die Angaben zum antragstellenden Unternehmen einzutragen. Erfolgt die Unterzeichnung durch eine/einen Bevollmächtigte/n sind hier die Angaben der/des Bevollmächtigten einzutragen.

Antrag auf rückwirkende Erstattung von Bundesfernstraßenmaut aufgrund des 2. EEMD-Gesetzes (BGBl. I 2021, Seite 1603) für den Zeitraum vom 28.10.2020 bis 30.09.2021

Kontrollformular zum Antrag

Das Kontrollformular ist nach Prüfung der untenstehenden Erklärungen mit rechtsverbindlicher Unterschrift und mit dem Firmenstempel versehen dem Antrag beizufügen. Der elektronische Antrag gilt erst damit als rechtswirksam und fristgerecht gestellt.

Erklärungen:

Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit der auf elektronischem Wege über das eService-Portal übermittelten Daten.

Mit rechtsverbindlicher Unterschrift bestätige ich/bestätigen wir die Richtigkeit der aufgeführten Erklärungen und mache/n mir/uns diese zur Kenntnis. Mir/uns ist bekannt, dass es wesentlich falsche Angaben sein können, die zu rechtlichen Verfolgung führen können.

Das Kontrollformular ist mit Ort und Datum, sowie Unterschrift und Firmenstempel zu versehen. Nur mit Unterschrift auf dem Kontrollformular ist Ihr Antrag rechtsverbindlich gestellt. Das unterschriebene Kontrollformular ist zusammen mit dem Antrag im Online-Portal hochzuladen und dem Bundesamt zu übermitteln.

Ort, Datum

Unterschrift der/des Antragstellerin/Antragstellers oder der gesetzlichen Vertreterin/des gesetzlichen Vertreters oder der/des Bevollmächtigten und Firmenstempel